



Protokoll

Ordentliche Generalversammlung Interroll Holding AG

Freitag, 12. Juni 2026, 14:00 Uhr

Ort: PalaCinema Locarno, Piazza Remo Rossi 1, CH-6600 Locarno



1. Eröffnung, Feststellungen zur Einberufung, Beschlussfähigkeit und Konstituierung

Paul Zumbühl, Präsident des Verwaltungsrates und Vorsitzender der Generalversammlung (gemäss Art. 14, Abs. 1 der Statuten), eröffnet die ordentliche Generalversammlung der Interroll Holding AG um 14:00 Uhr und begrüsst die Aktionärinnen und Aktionäre.

Bevor die Geschäftsleitung einen Überblick über die wesentlichen Ereignisse des Geschäftsjahres 2025 gibt, weist der Vorsitzende auf einige notwendige Formalitäten hin.

Er weist darauf hin, dass die Generalversammlung durch briefliche, personalisierte Mitteilung an die Namenaktionärinnen und -aktionäre am 7. Mai 2026 form- und fristgerecht einberufen wurde.

Der Vorsitzende stellt weiter fest, dass der Lagebericht, die Jahresrechnung der Interroll Holding AG, die Konzernrechnung für das Geschäftsjahr 2025 (Anhang A), der Bericht über nichtfinanzielle Belange für das Geschäftsjahr 2025 (Anhang B) sowie die Anträge des Verwaltungsrates (Anhang C) seit mehr als 20 Tagen am Gesellschaftssitz zur Einsichtnahme durch die Aktionäre vorlag. Die Generalversammlung ist somit bezüglich der vorliegenden Traktanden beschlussfähig.

Gemäss Artikel 14, Absatz 1 der Statuten führt Herrn Zumbühl als Präsident des Verwaltungsrates den Vorsitz der heutigen Generalversammlung.

Als unabhängiger Aktionärsvertreter gemäss Art. 689c des schweizerischen Obligationenrechts wird das Anwaltsbüro MAG Legis, vertreten durch Rechtsanwalt Francesco Adami, bestimmt.

Als Vertreter der Revisionsstelle ist Herr Gerhard Siegrist von PricewaterhouseCoopers anwesend.

Als Stimmzähler werden Frau Patrizia Vuigner und Herr Frédéric Angehrn von der Interroll Management AG bestimmt.

Als Protokollführerin wird laut Artikel 14, Absatz 2 der Statuten Frau Sabrina Moretti, Sekretärin des Verwaltungsrates der Interroll Holding AG, benannt.

Herr Zumbühl bedankt sich bei den Funktionsträgern für deren Mitwirken.

Er erläutert, dass alle Aktionäre sich zu den traktandierten Themen zu Wort melden können. Die Aktionäre werden gebeten, sich in diesem Fall mit dem vollständigen Namen vorzustellen und ihre Wortmeldungen auf fünf Minuten zu beschränken. Er führt aus, dass das Recht zur Wortmeldung alle im Aktienregister eingetragenen Aktionärinnen und Aktionäre sowie deren Vertreter haben.

Er informiert auch, dass im Interesse einer präzisen Protokollführung die ganze Generalversammlung auf einem Tonträger aufgezeichnet wird.

Im Rahmen der geltenden Sicherheitsvorschriften, macht er alle darauf aufmerksam, dass sich die Notausgänge bei den grauen Türen mit dem grünen Symbol befinden.

2. Operative und finanzielle Berichterstattung zum Geschäftsjahr 2025

Herr Markus Asch, CEO und Herr Heinz Hössli, CFO geben einen Überblick über das Geschäftsjahr 2025. Die Präsentationsunterlagen der Vortragenden sind als „Anhang D“ Bestandteil dieses Protokolls.

Bevor der Vorsitzende zur Behandlung der Traktanden übergeht, informiert er darüber, dass der bisherige CFO, Herr Heinz Hössli, die Interroll Gruppe per Ende Juni verlassen wird (wie im Geschäftsbericht 2025 angekündigt) und seine Funktion an seinen Nachfolger, Herrn Stephan Schärer, übergeben wird. Im Namen des Verwaltungsrates dankt Herr Zumbühl Herrn Hössli für sein ausserordentliches Engagement sowie für seine wertvollen und bedeutenden Beiträge zum Unternehmen in den vergangenen sechs Jahren.

Auch der CEO, Herr Markus Asch, spricht Herrn Hössli im Namen der Konzernleitung seinen Dank aus. Ergänzend zu den bereits von Herrn Zumbühl gewürdigten Leistungen hebt er hervor, dass Herr Hössli aufgrund seiner Offenheit, Klarheit, Vertrauenswürdigkeit und seines Verantwortungsbewusstseins innerhalb des Unternehmens grosse Wertschätzung genießt. Er wünscht ihm für seine neue Aufgabe als CFO in der Zentralschweiz alles Gute und viel Erfolg.

Zugleich heisst Herr Asch im Namen des Verwaltungsrates und der Konzernleitung Herrn Stephan Schärer als neuen CFO der Interroll Gruppe herzlich willkommen. Die Konzernleitung freut sich, dass Herr Schärer seine Erfahrung im Maschinen- und Anlagenbau, seine langjährige internationale Tätigkeit sowie sein Verständnis von Business Partnerings bei Interroll einbringt und die Verantwortung als CFO übernehmen wird. Herr Asch bittet Herrn Schärer, sich den Aktionärinnen und Aktionären vorzustellen. Herr Schärer dankt Herrn Asch und stellt sich kurz vor. Er erklärt, dass er in den vergangenen zwanzig Jahren in internationalen Unternehmen Verantwortung im Finanzbereich getragen hat, insbesondere in den Bereichen Robotik, Industrie- und Prozessautomation. Während mehr als neun Jahren ist er in China tätig gewesen, wo er als Finanzleiter einer Robotik-Einheit von ABB in Shanghai gearbeitet hat. Als weitere wichtige berufliche Station nennt er seine Funktion als Division CFO der Division Flow bei Sulzer, in der er umfangreiche internationale Erfahrung im Bereich der Prozessautomation sowie im Umgang mit globalen Kunden und Wettbewerbern sammeln konnte. Diese Aufgaben haben ihm gezeigt, wie wichtig klare Prioritäten, finanzielle Disziplin und eine langfristige Perspektive für den Erfolg eines Unternehmens sind. Herr Schärer ist seit zwei Wochen bei Interroll tätig und zeigt sich sehr beeindruckt von der starken Marktposition des Unternehmens, dem engagierten Team, der ausgeprägten Unternehmenskultur sowie der langfristig ausgerichteten unternehmerischen Denkweise. Er freut sich darauf, gemeinsam mit dem Management-Team die Zukunft von Interroll mitzugestalten und die starke Position des Unternehmens weiter auszubauen.

Herr Zumbühl dankt Herrn Schärer und heisst ihn im Namen des Verwaltungsrates herzlich willkommen.

Der Vorsitzende gibt die Gelegenheit, Fragen zu stellen bzw. Bemerkungen zu machen.

Eine Aktionärin, Frau Maître, fragt wie sich die Zölle auf die finanzielle Situation der Gruppe ausgewirkt haben.

Herr Hössli erklärt, dass die Gruppe nur in begrenztem Umfang von den US-Zöllen betroffen ist. Interroll verfügt über lokale Produktionsstätten und bezieht Rohmaterialien wie Stahl direkt in den jeweiligen Regionen. In die USA würden beispielsweise lediglich gewisse elektronische Komponenten importiert, die lokal nicht verfügbar sind. Die Auswirkungen auf das Ergebnis sind daher nicht wesentlich. Interroll produziert grundsätzlich in den Regionen für die jeweiligen Regionen.

Ein Aktionär, Herr Maurizio Ceotto, fragt in welchem Umfang der Umsatz gesteigert werden könne, ohne die bestehenden Produktionsstätten erweitern zu müssen.

Herr Asch erklärt, dass diese Frage nicht abschliessend in einem Satz beantwortet werden kann. Grundsätzlich lässt die bestehende Grundstruktur jedoch eine nahezu Verdoppelung des Umsatzes zu. Im Detail würden hierfür zusätzliche Automatisierungsausrüstungen und Automatisierungslinien erforderlich sein, aber die Grundstruktur ermöglicht jedoch ein Wachstum von rund 60 bis 100%.



Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, geht der Vorsitzende zur Behandlung der Traktanden über und verliest die Präsenzliste.

3. Behandlung der Traktanden und Beschlüsse

Feststellung der Präsenz und Beschlussfähigkeit der Generalversammlung

Das nominelle Aktienkapital der Interroll Holding AG beträgt CHF 854'000 und ist eingeteilt in 854'000 Namenaktien mit einem Nominalwert von je CHF 1.00.

Der Vorsitzende weist auf das Aktienkapital der Interroll Holding AG hin und gibt die Präsenzmeldung des Rechnungsbüros bekannt. Gemäss Präsenzliste sind 615'866 stimmberechtigte Aktien mit einem Nominalwert von je CHF 1.00 im Gesamtnennwert von CHF 615'866 an der Generalversammlung vertreten. Dies entspricht 72.12% der ausgegebenen Aktien und 86.9% der stimmberechtigten Aktien des gesamten Aktienkapitals von CHF 854'000 (854'000 Namenaktien). Das absolute Mehr beträgt 307'934 Stimmen. Der unabhängige Stimmrechtsvertreter, Rechtsanwalt Francesco Adami, hat Vollmachten für 553'526 Stimmen (Anhang E) erhalten. 70 Aktionäre sind persönlich an der heutigen Generalversammlung anwesend.

Der Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit fest und geht zur Behandlung der Traktanden über.

Traktandum 1:

Abstimmungen über die finanzielle und nichtfinanzielle Berichterstattung für das Geschäftsjahr 2025

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass der Bericht über nichtfinanzielle Belange am 22. Mai 2026 publiziert wurde.

Traktandum 1.1

Genehmigung des Lageberichts, der Jahresrechnung der Interroll Holding AG und der Konzernrechnung für das Geschäftsjahr 2025

Der Verwaltungsrat beantragt den Lagebericht, die Jahresrechnung der Interroll Holding AG und die Konzernrechnung 2025 zu genehmigen.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass der vollständige Lagebericht, die Konzern- und Jahresrechnung 2025 sowie die Berichte des Konzernprüfers und der Revisionsstelle seit dem 12. März 2026 veröffentlicht wurden und seit diesem Tag am Sitz der Gesellschaft zur Einsichtnahme der Aktionäre aufgelegt sind. Er informiert, dass er angesichts der Referate zum Geschäftsjahr 2025 auf weitere Ausführungen zum Geschäftsbericht 2025 verzichten möchte.

Auf die Frage, ob der Bericht des Konzernprüfers und der Revisionsstelle vorgelesen bzw. erläutert werden soll, meldet sich niemand zu Wort.

Der Vorsitzende fragt Herrn Gerhard Siegrist, ob er weitere Ergänzungen zu den vorliegenden Berichten vornehmen möchte. Dieser bestätigt, dass nichts mehr zu den Berichten vom 12. März 2026 hinzuzufügen ist.

Der Vorsitzende stellt den Aktionärinnen und Aktionären die Frage, ob sie im Sinne von Art. 17 der Gesellschaftsstatuten Fragen an die Revisionsstelle bezüglich der Durchführung und der Ergebnisse ihrer Prüfung stellen wollen. Der Vorsitzende fragt weiter, ob jemand dem Verwaltungsrat und der Geschäftsführung zum Lagebericht, der Jahresrechnung der Interroll Holding AG und der Konzernrechnung 2025 Fragen stellen möchte.

Da keine Fragen vorliegen, schlägt er vor, zur Abstimmung überzugehen.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass gemäss Artikel 15 der Statuten, die Abstimmung über Anträge und Wahlvorschläge in der Regel offen erfolgt. Auf die Frage, ob jemand eine schriftliche Abstimmung beantragt, erfolgt keine Wortmeldung, so dass die Abstimmung offen durchgeführt werden kann. Der Vorsitzenden ergänzt, dass auch über die nachfolgenden Traktanden offen abgestimmt wird, sofern nicht ausdrücklich ein Antrag auf schriftliche Abstimmung gestellt wird.

Traktandum 1.1: Der Antrag wird angenommen.

Ja-Stimmen: 615'270

Gegenstimmen: 219

Enthaltungen / Nicht abgegebene Stimmen: 377

Herr Zumbühl bedankt sich für die Annahme des Antrags und leitet zur Behandlung des nächsten Traktandums über.

Traktandum 1.2**Genehmigung des Berichts über nichtfinanzielle Belange für das Geschäftsjahr 2025**

Der Verwaltungsrat beantragt den Bericht über nichtfinanzielle Belange für das Geschäftsjahr 2025 zu genehmigen.

Traktandum 1.2: Der Antrag wird angenommen.

Ja-Stimmen: 507'151

Gegenstimmen: 108'231

Enthaltungen / Nicht abgegebene Stimmen: 484

Herr Zumbühl bedankt sich für die Annahme des Antrags und leitet zur Behandlung des nächsten Traktandums über.

Traktandum 2: Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns

Der Verwaltungsrat beantragt, den Bilanzgewinn per 31.12.2025 von CHF 182'879'870 wie folgt zu verwenden:

Dividendenausschüttung	CHF 27'328'000
------------------------	----------------

Vortrag auf neue Rechnung	CHF 155'551'870
---------------------------	-----------------

Herr Zumbühl erklärt, dass der Ausschüttungsbetrag von CHF 27'328'000 eine Dividende von CHF 32.00 pro Aktie (im Vorjahr CHF 32.00 pro Aktie) entspricht. Im Falle der Annahme dieses Antrages wird die Aktie am 16. Juni 2026 ex Dividende gehandelt und die Dividendenzahlung wird am 18. Juni 2026 stattfinden.

Auf Anfrage des Vorsitzenden erfolgt keine Wortmeldung.
Der Vorsitzende leitet zur Abstimmung über.

Traktandum 2: Der Antrag wird angenommen.

Ja-Stimmen: 546'225

Gegenstimmen: 69'481

Enthaltungen / Nicht abgegebene Stimmen: 160

Herr Zumbühl dankt und leitet zur Behandlung des nächsten Traktandums über.

Traktandum 3: Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates und der Konzernleitung

Der Verwaltungsrat beantragt, sämtlichen Mitgliedern des Verwaltungsrates und der Konzernleitung für ihre Tätigkeit im Geschäftsjahr 2025 die Entlastung in einer einzigen Abstimmung zu erteilen.

Der Vorsitzende macht für die Abstimmung dieses Traktandums in Übereinstimmung mit Art. 695 Abs. 1 OR darauf aufmerksam, dass die Mitglieder des Verwaltungsrates und andere Personen, die in irgendeiner Weise an der Geschäftsführung teilgenommen haben, bei Beschlüssen über die Entlastung des Verwaltungsrates und der Konzernleitung kein Stimmrecht haben. Dies treffe sowohl auf den Verwaltungsrat wie auch auf die Konzernleitung der Interroll Holding AG zu.

Auf Anfrage des Vorsitzenden erfolgt keine Wortmeldung.

Der Vorsitzende leitet zur Abstimmung über.

Traktandum 3: Der Antrag wird angenommen.

Ja-Stimmen: 588'999

Gegenstimmen: 3'888

Enthaltungen / Nicht abgegebene Stimmen: 398

Herr Zumbühl dankt und leitet zur Behandlung des nächsten Traktandums über.

Traktandum 4: Genehmigung der Vergütung von Verwaltungsrat und Konzernleitung

Gestützt auf die Statuten und auf Artikel 735 des schweizerischen Obligationenrechts beantragt der Verwaltungsrat, über die Vergütung des Verwaltungsrats und der Konzernleitung an der ordentlichen Generalversammlung 2026 separat abzustimmen.

Der Vorsitzenden weist darauf hin, dass der Vergütungsbericht 2025 elektronisch auf der Interroll Webseite verfügbar steht.

Er erläutert, dass die Vergütungen des Verwaltungsrates und der Konzernleitung marktgerecht, komplexitätsgerecht und leistungs- und resultatsgerecht sind. Die Entschädigungen sind über mehrere Jahre fest.

Traktandum 4.1: Konsultativabstimmung über den Vergütungsbericht 2025

Der Verwaltungsrat beantragt den Vergütungsbericht für das Geschäftsjahr 2025 in einer Konsultativabstimmung zu genehmigen.

Auf Anfrage des Vorsitzenden erfolgt keine Wortmeldung.

Der Vorsitzende leitet zur Abstimmung über.

Traktandum 4.1: Der Antrag wird angenommen.

Ja-Stimmen: 310'501

Gegenstimmen: 302'971

Enthaltungen / Nicht abgegebene Stimmen: 2'394

Herr Zumbühl dankt und leitet zur Behandlung des nächsten Traktandums über.

Traktandum 4.2: Vergütung des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat beantragt anlässlich der diesjährigen Generalversammlung die Genehmigung des maximal möglichen Gesamtbetrages der Vergütung des Verwaltungsrates für die kommende Amtsdauer, d.h. von der ordentlichen Generalversammlung 2026 bis zur ordentlichen Generalversammlung 2027, in der Höhe von CHF 1'300'000 (eine Million dreihunderttausend Schweizer Franken; Vorjahr: CHF 1'100'000).

Der Vorsitzende erklärt, dass die Erhöhung nicht auf eine Anpassung der Honorare zurückzuführen ist, sondern die Vergütung der zwei zusätzlichen Mitglieder des Verwaltungsrates berücksichtigt.

Die Grundsätze der Vergütung des Verwaltungsrats der Interroll Holding AG sind im Vergütungsbericht 2025 detailliert dargelegt.

Auf Anfrage des Vorsitzenden erfolgt keine Wortmeldung.

Der Vorsitzende leitet zur Abstimmung über.

Traktandum 4.2: Der Antrag wird angenommen.

Ja-Stimmen: 612'353

Gegenstimmen: 2'906

Enthaltungen / Nicht abgegebene Stimmen: 607

Traktandum 4.3: Vergütung der Konzernleitung

Der Verwaltungsrat beantragt anlässlich der diesjährigen Generalversammlung die Genehmigung des maximal möglichen Gesamtbetrages der Vergütung der Mitglieder der Konzernleitung für das laufende Geschäftsjahr 2026 in der Höhe von CHF 5.2 Mio. (fünf Millionen zweihunderttausend Schweizer Franken; Vorjahr: CHF 5.8 Mio.).

Der Vorsitzende erklärt, dass die im Vorjahr höhere Vergütungssumme auf zeitweise überlappende Funktionen, die im laufenden Geschäftsjahr nicht mehr bestehen, zurückzuführen ist.

Auf Anfrage eines Aktionärs informiert der Vorsitzende zudem, dass die Konzernleitung aus sieben Mitgliedern besteht.

Die Grundsätze der Vergütung der Konzernleitung der Interroll Holding AG sind im Vergütungsbericht 2025 detailliert dargelegt.

Auf Anfrage des Vorsitzenden erfolgt keine Wortmeldung.

Der Vorsitzende geht zur Abstimmung über.

Traktandum 4.3: Der Antrag wird angenommen.

Ja-Stimmen: 545'815

Gegenstimmen: 69'413

Enthaltungen / Nicht abgegebene Stimmen: 638



Traktandum 5: Wahlen in den Verwaltungsrat

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahlen der gegenwärtigen Mitglieder des Verwaltungsrats (inkl. des Verwaltungsratspräsidenten), Frau Dr. Elena Cortona, Frau Susanne Schreiber und die Herren Stefano Mercorio, Ingo Specht und Paul Zumbühl und die Neuwahl von Frau Barbara Bergmeier und Herrn David Kurmann je für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Er weist darauf hin, dass die Wahlen einzeln durchgeführt werden.

Ein Aktionär, Herr Markus Hug bittet, dass sich die neu zur Wahl vorgeschlagenen Verwaltungsratsmitglieder unter den Traktanden 5.6 und 5.7 kurz vorstellen.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass beide Kandidaten im Einladungsschreiben zur Generalversammlung vorgestellt worden sind. Eine persönliche Vorstellung kann jedoch selbstverständlich erfolgen. Frau Bergmeier ist leider verhindert und ist nicht anwesend, aber Herrn Zumbühl wird gerne einige Worte zu ihr sagen. Herr Kurmann wird sich persönlich kurz vorstellen.

Herr Hug weist darauf hin, dass andere Gesellschaften in vergleichbaren Fällen Videobotschaften einsetzen, sofern die betreffenden Personen nicht persönlich an der Generalversammlung teilnehmen können.

Da keine weitere Wortmeldung erfolgt, leitet der Vorsitzende zur Abstimmung über.

Traktandum 5.1: Wiederwahl von Herrn Paul Zumbühl als Mitglied und Verwaltungsratspräsident

Der Verwaltungsrat schlägt vor, Herrn Paul Zumbühl als Mitglied und Verwaltungsratspräsident wieder zu wählen.

Traktandum 5.1: Der Antrag wird **angenommen**.

Ja-Stimmen: 523'406

Gegenstimmen: 89'560

Enthaltungen / Nicht abgegebene Stimmen: 2'900

Paul Zumbühl dankt für das Vertrauen und drückt seine Freude über die Aufgabe und das Vertrauen aus.

Traktandum 5.2: Wiederwahl von Herrn Stefano Mercorio

Der Verwaltungsrat schlägt vor, Herrn Stefano Mercorio wieder zu wählen.

Traktandum 5.2: Der Antrag wird **angenommen**.

Ja-Stimmen: 507'668

Gegenstimmen: 105'248

Enthaltungen / Nicht abgegebene Stimmen: 2'950

Stefano Mercorio dankt für das Vertrauen.



Traktandum 5.3: Wiederwahl von Herrn Ingo Specht in den Verwaltungsrat

Der Verwaltungsrat schlägt vor, Herrn Ingo Specht wieder zu wählen.

Traktandum 5.3: Der Antrag wird **angenommen**.

Ja-Stimmen: 454'862

Gegenstimmen: 158'051

Enthaltungen / Nicht abgegebene Stimmen: 2'953

Ingo Specht dankt für das Vertrauen.

Traktandum 5.4: Wiederwahl von Frau Dr. Elena Cortona in den Verwaltungsrat

Der Verwaltungsrat schlägt vor, Frau Dr. Elena Cortona wieder zu wählen.

Traktandum 5.4: Der Antrag wird **angenommen**.

Ja-Stimmen: 615'255

Gegenstimmen: 118

Enthaltungen / Nicht abgegebene Stimmen: 493

Dr. Elena Cortona dankt für das Vertrauen.

Traktandum 5.5: Wiederwahl von Frau Susanne Schreiber in den Verwaltungsrat

Der Verwaltungsrat schlägt vor, Frau Susanne Schreiber wieder zu wählen.

Traktandum 5.5: Der Antrag wird **angenommen**.

Ja-Stimmen: 553'162

Gegenstimmen: 62'254

Enthaltungen / Nicht abgegebene Stimmen: 450

Susanne Schreiber dankt für das Vertrauen.

Traktandum 5.6: Neuwahl von Frau Barbara Bergmeier in den Verwaltungsrat

Der Verwaltungsrat schlägt vor, Frau Barbara Bergmeier zu wählen.

Der Vorsitzende erläutert, dass das Auswahlverfahren gemeinsam mit dem Nominationskomitee durchgeführt wurde. Ziel sei es gewesen, für diese anspruchsvolle Aufgabe die bestgeeignete Persönlichkeit zu finden, unabhängig vom Geschlecht, und den Verwaltungsrat insbesondere im Bereich Produktion durch komplementäre Kompetenzen zu ergänzen.

Herr Zumbühl erläutert, dass Frau Bergmeier leitende Führungspositionen in globalen Produktionswerken bei BMW innehatte und zudem im Personalbereich umfassende Programme für Mitarbeitende aufgebaut hat. Darüber hinaus war sie bei Dräxlmaier nicht in einer Stabsfunktion, sondern als Produktionsvorständin tätig. Sie verfügt über ausgeprägte operative Führungserfahrung, unter anderem auch bei Jaguar Land Rover in den Bereichen Fertigung, Lieferkette und Beschaffung.



Ihre internationale Führungserfahrung ergänzt die bereits im Verwaltungsrat vorhandenen Kompetenzen in idealer Weise. Zudem wird sie als unabhängiges Mitglied des Vergütungsausschusses vorgeschlagen. Die entsprechende Wahl erfolgt unter einem separaten Traktandum.

Traktandum 5.6: Der Antrag wird **angenommen.**

Ja-Stimmen: 614'715

Gegenstimmen: 743

Enthaltungen / Nicht abgegebene Stimmen: 408

Traktandum 5.7: Neuwahl von Herrn David Kurmann in den Verwaltungsrat

Der Verwaltungsrat schlägt vor, Herrn David Kurmann zu wählen.

Der Vorsitzende erläutert, dass die Ernst Göhner Stiftung, durch die EGS Beteiligungen AG mit Sitz in Zürich seit zwei Jahren Ankeraktionärin von Interroll ist, was das Unternehmen sehr freut. Vor diesem Hintergrund hat der Verwaltungsrat Herrn David Kurmann zur Wahl in den Verwaltungsrat vorgeschlagen.

Herr Kurmann stellt sich vor und erklärt, dass er seit 13 Jahren Mitglied der Geschäftsleitung der EGS Beteiligungen AG, einer Tochtergesellschaft der Ernst Göhner Stiftung, ist. Er verfügt über umfassende Erfahrung in den Bereichen Portfoliomanagement, Unternehmensentwicklung sowie M&A (Mergers & Acquisitions) in Industrie- und Technologieunternehmen. Er wird die EGS Beteiligungen AG im Verwaltungsrat der Interroll Holding AG vertreten.

Herr Zumbühl dankt Herrn Kurmann für seine Vorstellung und hält fest, dass Herr Kurmann den Verwaltungsrat mit seiner Erfahrung insbesondere im Bereich M&A (Mergers & Acquisitions) sinnvoll ergänzt.

Traktandum 5.7: Der Antrag wird **angenommen.**

Ja-Stimmen: 553'429

Gegenstimmen: 59'553

Enthaltungen / Nicht abgegebene Stimmen: 2'884

David Kurmann dankt für das Vertrauen.

Herr Zumbühl dankt und leitet zur Behandlung des nächsten Traktandums über.

Traktandum 6: Wahlen in den Vergütungsausschuss

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Frau Susanne Schreiber und die Neuwahl von Frau Barbara Bergmeier als Mitglieder des Vergütungsausschusses des Verwaltungsrates für je eine Amtsdauer von einem Jahr bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Herr Zumbühl weist darauf hin, dass die Wahlen einzeln durchgeführt werden.

Da keine Wortmeldung erfolgt, leitet der Vorsitzende zur Abstimmung über.

Traktandum 6.1: Beschlussfassung über die Wiederwahl von Frau Susanne Schreiber in den Vergütungsausschuss

Der Verwaltungsrat schlägt vor, Frau Susanne Schreiber wieder zu wählen.



Traktandum 6.1: Der Antrag wird **angenommen**.

Ja-Stimmen: 425'434

Gegenstimmen: 187'726

Enthaltungen / Nicht abgegebene Stimmen: 2'706

Susanne Schreiber dankt für das Vertrauen.

Traktandum 6.2: Beschlussfassung über die Neuwahl von Frau Barbara Bergmeier in den Vergütungsausschuss

Der Verwaltungsrat schlägt vor, Frau Barbara Bergmeier zu wählen.

Traktandum 6.2: Der Antrag wird **angenommen**.

Ja-Stimmen: 614'332

Gegenstimmen: 1'288

Enthaltungen / Nicht abgegebene Stimmen: 246

Traktandum 7: Wahl der Revisionsstelle

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von PricewaterhouseCoopers als Revisionsstelle für die Amtsdauer von einem Jahr.

Nachdem niemand das Wort zu diesem Traktandum wünscht, leitet der Vorsitzende zur Abstimmung über.

Traktandum 7: Der Antrag wird **angenommen**.

Ja-Stimmen: 466'189

Gegenstimmen: 147'151

Enthaltungen / Nicht abgegebene Stimmen: 2'526

PricewaterhouseCoopers wurde somit für ein weiteres Jahr wiedergewählt.

Traktandum 8: Wahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters

Der Verwaltungsrat beantragt die Wahl von Anwaltsbüro MAG Legis SA, Via G.B. Pioda 14, 6900 Lugano, vertreten durch Herrn RA Francesco Adami, als unabhängiger Stimmrechtsvertreter der Interroll Holding AG für die Amtsdauer von einem Jahr bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Nachdem niemand das Wort zu diesem Traktandum wünscht, leitet der Vorsitzende zur Abstimmung über.

Traktandum 8: Der Antrag wird **angenommen**.

Ja-Stimmen: 615'618

Gegenstimmen: 192

Enthaltungen / Nicht abgegebene Stimmen: 56

Das Anwaltsbüro MAG Legis SA, vertreten durch RA Francesco Adami wurde somit für ein Jahr als unabhängiger Stimmrechtsvertreter gewählt.
Herr Adami bedankt sich für das Vertrauen.

Herr Zumbühl dankt der Generalversammlung und stellt fest, dass somit alle traktandierten Anträge behandelt wurden.

Ein Aktionär, Herr Maître, bedankt sich für die Möglichkeit, die Produktionsstätte in S. Antonino besichtigt zu haben. Die Führung sei sehr interessant und eindrücklich gewesen. Ein Besuch sei aus seiner Sicht sehr empfehlenswert.

Der Vorsitzende dankt den Mitarbeitenden von Interroll, welche die Führung organisiert haben. Er zeigt sich erfreut darüber, dass mehr als 40 Aktionärinnen und Aktionäre daran teilgenommen haben, was von Konzernleitung und Verwaltungsrat sehr geschätzt wird.

Verschiedenes

Der Vorsitzende fragt, ob von den Anwesenden noch jemand das Wort ergreifen möchte.
Da keine Fragen vorliegen schliesst der Vorsitzende die ordentliche Generalversammlung und gibt die nächsten Finanztermine bekannt:

- die Geschäftszahlen zum ersten Semester 2026 werden am 31. Juli 2026 veröffentlicht
- der Geschäftsbericht 2026 wird am 11. März 2027 veröffentlicht,
- die Generalversammlung 2027 wird am 4. Juni 2027 stattfinden.

Im Namen des Verwaltungsrates und der Konzernleitung bedankt sich Herr Zumbühl bei den Aktionärinnen und Aktionären für die Unterstützung und für das Vertrauen, das diese dem Unternehmen entgegenbringen und ladet alle zum Apéro ein.

Ende der Generalversammlung: 15:38 Uhr

Locarno, 12. Juni 2026



Paul Zumbühl
Präsident des Verwaltungsrates
und Vorsitzender der Generalversammlung



Sabrina Moretti
Protokollführerin



Beilagen zum Protokoll:

- Anhang A: Lagebericht, die Jahresrechnung der Interroll Holding AG und die Konzernrechnung 2025 sowie den Bericht des Konzernprüfers 2025
- Anhang B: Bericht über nichtfinanzielle Belange für das Geschäftsjahr 2025
- Anhang C: Anträge des Verwaltungsrates / Einladung zur Generalversammlung
- Anhang D: Präsentationsfolien zum Geschäftsjahr 2025
- Anhang E: Präsenzmeldung und Meldung über Aktionärsvertretungen